

09.07.2026 – 08:00 Uhr

MSD feiert 50 Jahre global bedeutenden Produktions- und Innovationsstandort Schachen (LU)



Luzern (ots) -

MSD Merck Sharp & Dohme, ein global führendes Biopharmaunternehmen, gibt bekannt, dass sich heute die Grundsteinlegung seines Standorts Schachen im Kanton Luzern zum 50. Mal jährt. Seit dem 9. Juli 1976 hat sich die Niederlassung von einer kleinen Einheit zu einem wichtigen Teil des globalen MSD-Netzwerks entwickelt und trägt wesentlich zur Entwicklung und Bereitstellung innovativer Medikamente bei.

In den letzten 20 Jahren allein wurden mehr als CHF 230 Millionen investiert. Mehr als 300 Mitarbeitende arbeiten an der Entwicklung, Herstellung und Analyse biotechnologischer Wirkstoffe, führen Stabilitätsstudien durch und unterstützen klinische Studien weltweit. Damit leistet Schachen einen wichtigen Beitrag zur globalen Mission von MSD mit führender Wissenschaft Leben zu retten und nachhaltig zu verbessern.

"Der Standort Schachen ist ein wichtiger Teil unseres globalen Netzwerks und steht beispielhaft für die Innovationskraft von MSD. Die Arbeit der Teams vor Ort trägt entscheidend dazu bei, innovative Medikamente für Patientinnen und Patienten weltweit voranzubringen. Wir sind stolz auf die Entwicklung dieses Standorts und auf die Menschen, die ihn seit 50 Jahren prägen", sagt Franz Escherich, Verwaltungsratspräsident der MSD-Gruppe in der Schweiz.

"50 Jahre Schachen stehen vor allem für die Menschen, die diesen Standort aufgebaut und weiterentwickelt haben. Ihr Engagement, ihre Expertise und ihre Zusammenarbeit machen Schachen zu dem, was es heute ist - ein starker, international vernetzter Standort mit einer klaren Ausrichtung auf Qualität und Patientennutzen", sagt José Juan Cores, Site Head Schachen und Senior Director, Biologics Analytical R&D.

Der Standort vereint ein breites Spektrum an Kompetenzen - von der Biologika-Entwicklung über analytische und mikrobiologische Labore bis hin zu Engineering, Technologie und globalen Clinical-Supply-Aktivitäten und bildet seit 1977 Lehrlinge aus. Darüber hinaus betreibt MSD in Schachen eines von drei forensischen Laboren weltweit, in dem mutmassliche Arzneimittelfälschungen von MSD-Produkten aus Europa, dem Mittleren Osten und Afrika untersucht werden.

Im Lauf des Sommers und Herbstes wird MSD in Schachen in verschiedenen externen und internen Veranstaltungen das 50-jährige Jubiläum gebührend würdigen.

Über MSD in der Schweiz

MSD, ein führendes biopharmazeutisches Unternehmen, beschäftigt in der Schweiz an drei Standorten über 1'000 Mitarbeitende. Der Hauptsitz befindet sich in Luzern. Am Standort in Zürich im "The Circle" betreibt MSD einen globalen Innovations- und Entwicklungs-Hub. Zudem stellen wir in Schachen (Kanton Luzern) Medikamente für weltweite klinische Studien her und unterhalten ein forensisches Labor. In der Schweiz allein führt MSD jährlich etwa 40 klinische Studien durch. Die Haupttherapiebereiche von MSD sind Onkologie, Infektionskrankheiten, kardiovaskuläre und kardiometabolische Erkrankungen. Wir verfügen auch über ein breites Portfolio an Impfstoffen zur Prävention von Krankheiten bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und sind eines der führenden Unternehmen in der Veterinärmedizin. Darüber hinaus nehmen wir unsere Verantwortung für die lokale Gemeinschaft wahr und engagieren uns unter anderem seit Jahren an den "Trendtagen Gesundheit Luzern" sowie in der "Allianz Gesundheitskompetenz".

Für weitere Informationen besuchen Sie uns bitte auf www.msd.ch, de.msd-animal-health.ch, www.msd-gesundheit.ch, www.mymd.ch und folgen Sie uns auf [LinkedIn](#), [Facebook](#) und [YouTube](#).

Pressekontakt:

Antonio Ligi
Head of Communications
+41 76 203 44 96
media.switzerland@msd.com

Medieninhalte



MSD Produktionsstandort Schachen im Kanton Luzern / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100053016 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053016/100941236> abgerufen werden.